



**TRIOMED**

# Antimikrobielles medizinisches Fixierpflaster

Ein innovativer Fortschritt auf dem Gebiet der medizinischen Adhäsionstechnologie: TrioMed *enthält eine starke antimikrobielle* Substanz, um mikrobiologische Kontamination zu verhindern (Bakterien, Viren, Sporen).

## Indikationen zum Gebrauch:

Das medizinische Fixierpflaster von TrioMed ist ein Produkt für das generelle Sichern von Schläuchen, Wundverbänden, Elektroden oder anderen Aufsätzen.

Latexfrei.

Komfortables und flexibles Vlies.

Es bietet eine starke und zuverlässige Fixierung, wird als Rolle geliefert und kann leicht zugeschnitten werden. Das Schutzpapier ist zu entfernen und über den vorgesehenen Bereich zu platzieren.

Haltbarkeitsdauer von 5 Jahren (nachgewiesene Wirksamkeit).



## Vorteile von TrioMed

- **Bewiesene Elimination von mindestens 99,99 %** von Staphylococcus aureus MRSA, VRE Enterococcus faecalis, Klebsiella pneumoniae, Pseudomonas aeruginosa, Escherichia coli, Acinetobacter baumannii und Influenza A H1N1
- **Nicht-zytotoxisch und nicht reizend**

## Fixierpflaster als potenzielle Quelle von Krankenhausinfektionen

Alle wissenschaftlichen und klinischen Studien zeigen, dass medizinische und chirurgische Bänder, die in Einrichtungen der Gesundheitsversorgung verwendet werden, häufig mit pathogenen Bakterien kontaminiert sind und eine bedeutende Infektionsquelle darstellen.

Die **TrioMed**-Technologie enthält eine antimikrobielle Triiodid-Substanz mit Breitspektrum-Wirkung, um Infektionsrisiken zu eliminieren.

Das **TrioMed**-Fixierpflaster eliminiert schädliche Kontaminationen wirkungsvoll und ist die einzige bestehende Lösung, diese weitreichende Kontamination zu unterbinden.

Ihr Distributor für Deutschland

Tel.: + 49 (73 85) 9 99 95 06  
Fax: + 49 (73 85) 9 99 98 84  
Mail: info@rekonmed.de

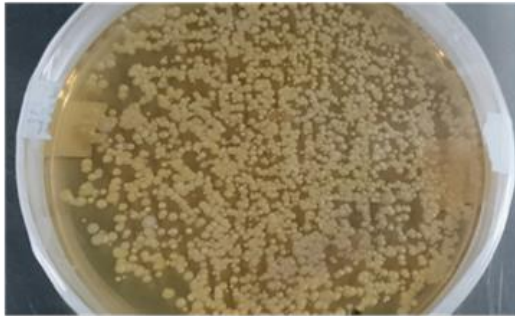
 **rekonmed** GmbH  
Medizinprodukte

 **BIOMEDICAL**

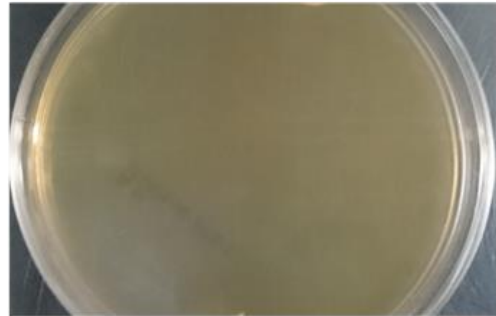
**TrioMed Innovations Europe SA**  
Chaussée de Nivelles, 167  
7181 Arquennes, Belgique  
www.triomedeuropa.com

**Neutralisiert 99,99 %  
der schädlichen  
Krankheitserreger bei  
Kontakt**

**STUDIE ZUR KONTAMINATION VON HANDELSÜBLICHEM  
FIXIERPFLASTER IM VERGLEICH ZU TRIOMED-BAND  
(NACH 12 STUNDEN AN EINEM PATIENTEN)**



**Bakterielle Besiedlung auf Petrischale  
- Handelsübliches chirurgisches Fixierpflaster -**



**Keine Besiedlung auf Petrischale  
- TrioMed antimikrobielles medizinisches Fixierpflaster -**

**FAZIT:**

**Die Bilder zeigen, dass das handelsübliche Fixierpflaster mikrobiologisch kontaminiert ist, während TrioMed seine mikrobiologische Integrität bewahrt.**

Nach einer Studie der University of Toronto, die in der Zeitschrift "General Internal Medicine" veröffentlicht wurde<sup>1</sup>, waren 74 % der Klebebänder, die in einem Lehrkrankenhaus gesammelt wurden, mit pathogenen Bakterien besiedelt. Berkowitz et al.<sup>2</sup> zeigte, dass die auf einer Intensivstation benutzten Klebebandrollen mit pathogenen Bakterien einschließlich *Staphylococcus aureus*, *Pseudomonas aeruginosa* und einigen *Enterobakterien* kontaminiert waren. Eine australische Studie<sup>3</sup> hat gezeigt, dass 52 % von unbenutzten Bandrollen aus drei Krankenhäusern Antibiotika-resistente Superbugs wie z.B. MRSA und VRE enthielten. Eine amerikanische Studie (Cady & Al)<sup>4</sup> zeigte, dass 58 % der medizinischen Bänder, die in einer Krankenhausumgebungen eingesetzt wurden, kontaminiert waren. Das von der US-Regierung veröffentlichte "Federal Register" zitiert: "Medizinisches Klebeband kann nicht dekontaminiert werden und stellt eine Kontaminationsquelle für Beschäftigte im Gesundheitswesen und Patienten dar."

**Literatur:**

<sup>1</sup> Redelmeier, D. A., Livesley, N. J. Adhesive Tape and Intravascular-Catheter-Associated Infections. J. Gen. Intern. Med., 1999; 14:373-375.

<sup>2</sup> Berkowitz, D. M., Lee, W., Pazin, G. J., Ho, M. Adhesive Tape: Potential Source of Nosocomial Bacteria. Appl. Microbiol., 1974; 28:651-654.

<sup>3</sup> Harris, P. N. A., Ashhurst-Smith, C., Berenger, S. J., Shoobert, A., Ferguson, J. K. Adhesive Tape in the Health Care Setting: Another High-Risk Fomite? Med. J. Australia, 2012; 196:34.

<sup>4</sup> Cady, M, DO., Gross, L. MD., Lee, N, MD., IV Tape: A Potential Vector for Infection. J.APSF, 2011.

**I3 Biomedical Inc. (Hauptsitz)**

14163 boul. Du Curé Labelle Suite 50

Mirabel, Québec, Canada J7J 1M3

Tél: (+1) 438.792.6288

info@i3biomedical.com

www.i3biomedical.com